caritas

Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V.

Presseinformation

Donnerstag, 4. November 2021

Stabsabteilung Information und Kommunikation
Markus Harmann
(verantwortlich)

Marco Eschenbach

Georgstraße 7, 50676 Köln
Telefon 0221 2010-284
Telefax 0221 2010-130
presse@caritasnet.de
www.caritasnet.de

Unkomplizierte Hilfe im Netz: Neue Online-Beratung für Menschen mit und ohne Arbeit

Caritas im Erzbistum Köln erweitert digitales Angebot

Köln. Arbeitslos? Probleme mit Anträgen oder Bewerbungen? Stress am Arbeitsplatz? Die Beratungsstellen Arbeit der Caritas- und Fachverbände in Köln, Bonn, Erkrath und im Rhein-Sieg-Kreis sowie das Zentrum für Arbeitslose in Ratingen bieten ab sofort neben ihren gewohnten Anlaufstellen vor Ort auch Online-Hilfe an.

„Die Beraterinnen und Berater unterstützen Menschen mit und ohne Arbeit – z.B. beim Umgang mit Behörden, bei der Stellensuche, bei Bewerbungen oder der Existenzsicherung“, erklärt Dr. Frank Johannes Hensel, Kölner Diözesan-Caritasdirektor. Darüber hinaus hilft das Expertenteam bei komplexen Behörden-Anträgen.

Die Beratung ist immer individuell und vertraulich. Gerade bei Problemen und Streitigkeiten rund um den Arbeitsplatz ist das von Bedeutung: „Die Unterstützung von Menschen in ausbeuterischen und prekären Beschäftigungsverhältnissen spielt in der Arbeit der Caritas eine immer größere Rolle. Die Onlineberatung als unkomplizierter Kontakt kann hier ein erstes wichtiges Hilfsangebot sein, um aus der Misere herauszukommen“ sagt Hensel.

Im Erzbistum Köln finden Menschen ohne Arbeit oder in schwierigen Beschäftigungssituationen in zwölf Anlaufstellen – ortsnah und qualifiziert – behördenunabhängige Unterstützung, Beratung und Begleitung. Hier geht es vorrangig um Themen wie Qualifizierung und Beschäftigung, aber auch um wirtschaftliche, psychosoziale und rechtliche Fragen.

Online-Hilfe der Caritas: **www.onlineberatung-caritasnet.de**

Der Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e.V. ist der Dachverband der katholischen Wohlfahrtspflege im Erzbistum Köln. Ihm sind 280 Mitglieder als Träger von mehr als 1.850 Diensten und Einrichtungen im Rheinland und angrenzenden Kreisen angeschlossen. Das Spektrum reicht von Krankenhäusern über Altenheime bis zu Kindergärten und Beratungsstellen, wie etwa Schwangerschafts- oder Schuldnerberatung. Der Diözesan-Caritasverband berät seine Einrichtungen und Dienste in fachlichen sowie wirtschaftlichen Fragen und vertritt sie in Kirche, Gesellschaft und Politik.